

Ihren Musikdirektor Eduard Kremser

Wien.

Sofortausfertigter Lare!

Die beifolgende Kompositionen, welche ich
 so frei bei Ihnen zu überantworten, setze ich
 bereits vor längerer Zeit der Firma Kobay
 u. Krichbeck übermittlel gleichzeitig mit der Bitte,
 mir beigefügter Kopierten Ihnen, verehrter
 Lare Direktor, gütigst zuschicken zu wollen.
 Ob dies geschehen, muß ich bezweifeln, da mir
 jährl. untief die Manuskripte von gewohnter Form,
 wieder zugesandt sind mit dem Vermerk
 ob Geschäftsübertragung die Lare vorfinden,
 die Werke zu überantworten. Ist wäre wohl
 möglich gewesen, wenn ich mich stiel
 an den Vorstand der Wiener Männerge-
 sangvereine, — welcher ich in den Oben er-
 wähnt an den Lare gewöhnt, dass die folgende
 Konzerte des Lare mit gütigst beifolgende
 Lare mit mir wollen, falls die Lare Ihnen
 (Linfalt

Einfall finden - gemacht hätte. Ich denke,
wenn Sie selbst gefallen, würde sich in Wien
sich ein Werkzeuge dafür finden, wenn Sie die
Güte hätten, eine Empfehlung für das so. Ein-
fügen zu wollen. Wenn dieser Fall ist
ich bin für Mariae Lust. und immer König.
eingeweiht u. bespre mich Ihnen, so wie
eines Jahr, Sie selbst zu bedienen.

Das Werk über das erste Lied würde ich
ganz der Majestät dem Kaiser von Österreich
überreichen mit dem, wenn eines der Jahre
Werkzeuge die Zeit unruhig - Anwesen bei den
Königlichen Kabinets gefälligst bewilligen
wollten. Ich hätte bereit ein Tausend
Geldes der Jahre Arbeit & Kabinets
mit übergeben.

In Hoffnung auf eine gütige Aufnahme
meiner Arbeiten und meiner Compositionen
verstehe ich mich immer sozusagen
Vorstand der Wiener Musikgesellschaft,
"meine" und speziell Ihnen,

erwähnter Herr Direktor, mit der
Bitte um einen geneigten Antwort
als Ihr ergebener, sohaltungsrollen

Fritz Köchener

Lehrer in. Lehrer an der

Berlin, d. 16. Oct. 1886. Königliche Akademie der Wissenschaften

(P. W.) Belle Alliance Str. 65.

II



